

**Ausschuss für Umwelt und Technik
als Betriebsausschuss
Städt. Entwässerungseinrichtungen**
öffentlich am 20.09.2017

**Kanalneuanschluss der Gebäude Schlegelwinkel 1-3
- Sachbeschluss**

Beschlussvorschlag:

1. Der Ausführung für den Neuanschluss der Gebäude Schlegelwinkel 1-3 wird auf der Grundlage der Planung des Tiefbauamtes mit Gesamtkosten in Höhe von ca. 70.500,00 € zugestimmt. Die Bauarbeiten werden durch die Firma Kempter, Baienfurt ausgeführt, welche dieses Jahr den Zuschlag für den Rahmenvertrag "Kanalhausanschlüsse" erhielt.
2. Die Finanzierung der Kanalbauarbeiten erfolgt mit 70.500,00 € aus der Position "Brachwiese III" (Maßnahme wurde verschoben).

1. Vorgang:

Kanalneuanschluss der Gebäude Schlegelwinkel 1 - 3.

2. Sachverhalt:

Die Gebäude Schlegelwinkel 1-3 (Firma Schindele) entwässern zur Zeit überwiegend im Mischsystem über eine öffentliche Pumpstation in die Metzgerstraße.

In dieses Pumpwerk entwässern außerdem noch Teilflächen des Grundstücks Metzgerstraße 11 (ehemaliges Bahngelände).

Durch eine großräumige Altlastensanierung auf dem Grundstück Metzgerstraße 11 entfällt voraussichtlich im Frühjahr 2018 die bestehende Entwässerung auf diesem Gelände (somit auch die Pumpstation).

Um die Entwässerung der südlichen Gebäude und Lagerflächen im Schlegelwinkel langfristig zu sichern, sollen diese nun an die bestehende Mischwasserkanalisation in der Escher-Wyss-Straße umgeschlossen werden.

Durch die geplante Trennung des Niederschlagswasser und des Schmutzwassers auf dem Firmengelände können die Einleitungsmengen in den Mischwasserkanal reduziert werden. Daher werden deshalb in Abstimmung mit der unteren Wasserbehörde auf dem Firmengelände drei neue private Einleitungsstellen für das Niederschlagswasser in die Schussen hergestellt.

3. Bauausführung:

Die Bauarbeiten werden durch die Firma Kempfer, Baienfurt ausgeführt, welche dieses Jahr den Zuschlag für den Rahmenvertrag "Kanalhausanschlüsse" erhielt. Die Umschlussarbeiten sollen im 4. Quartal 2017 abgeschlossen werden.

4. Kosten/Finanzierung

Auf der Basis der Entwurfsplanung wurde die Kostenschätzung erstellt. Dabei ergaben sich folgende Gesamtkosten

• Kanalbauarbeiten	58.400,00 €
• Ingenieurleistungen/Gutachten	8.500,00 €
• <u>Sonstige Baunebenkosten/Unvorhergesehenes</u>	<u>3.600,00 €</u>
Gesamtkosten	70.500,00 €

Die Finanzierung der Kanalbauarbeiten erfolgt, mit 70.500,00 € aus der Position "Brachwiese III" (Maßnahme wurde verschoben).

Anlage:

Übersichtsplan